

11.03.2008

computerwoche.de: Cyber-Mobbing erreicht dramatische Ausmaße

Australien startet eine Großoffensive gegen digitales Mobbing. Da das Problem zunimmt und immer mehr Kinder und Jugendliche Opfer von beleidigenden SMS, E-Mails oder erniedrigenden Fotos im Internet werden, wurde nun seitens der westaustralischen Regierung eine umfassende Studie in Auftrag gegeben. [...] Diffamierungen über Handys und das Internet sind nicht nur in Australien, sondern auch hierzulande ein ernstes Problem. "Wir haben festgestellt, dass insbesondere das so genannte Cyberbullying in Social Communitys wie dem schuelerVZ deutlich zugenommen hat", bestätigt Thomas Günter, Justiziar bei der Initiative jugendschutz.net, das Problem gegenüber presstext. Vor allem in Online-Gemeinschaften, die sich explizit auf das schulische Umfeld beziehen, erreiche das Phänomen bedenkliche Ausmaße. [...] Schutz vor den Cyber-Attacken scheint bislang schwierig. "Am besten kann man sich schützen, indem man möglichst wenige Daten von sich im Internet preisgibt. Darüber hinaus können Mobbing-Inhalte natürlich beim Provider oder einer Anlaufstelle wie jugendschutz.net gemeldet werden", so Günter abschließend.